



Arbeiterwohlfahrt
Bezirksverband
Westliches Westfalen e.V.

Martin Kaysh
schreibt für die Arbeiterwohlfahrt

Danke Lindner, danke Laschet. Die nächsten fünf Jahre scheinen satirisch sicher. Dass die neue Regierung, noch nicht im Amt, so schnell liefern würde, war nicht abzusehen.

Blödes, Mieses und Schlimmes habe ich den Schwarzgelben zugetraut. Die Erwartungen erfüllen sie, indem sie mit einer neuen Studiengebühr die NRW-Unis möglichst ausländerfrei gestalten wollen. Idee für Berlin: Wie wäre es mit einer Asylgebühr, zahlbar von allen EU-Ausländern?

Heute habe ich fast lachend in meine Papierzeitung gebissen. Riesenletterig begrüßte die WAZ Olympia im Revier und präsentierte eine Umfrage, die riesige Euphorie für diese Idee festgestellt haben will.

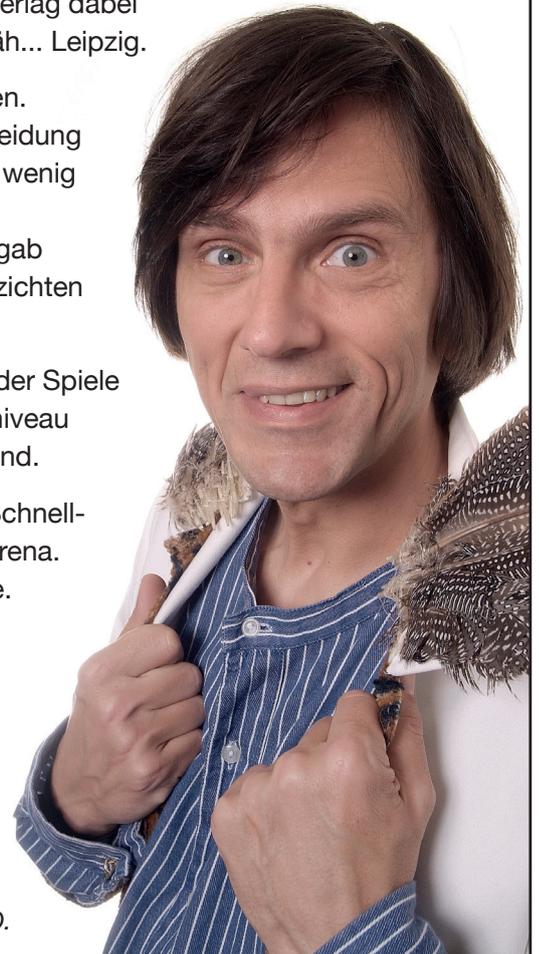
Wenn das so weiter geht, kann ich Monat für Monat die Schublade mit alten Texten abarbeiten. Olympia im Revier, das wollte man zuletzt für das Jahr 2012, unterlag dabei global gegen das unbedeutende London, zuvor national gegen äh... Leipzig.

Im Netz kann man noch die Leiche dieser Bewerbung besichtigen. Obwohl das Revier schon im März 2003 die nationale Vorentscheidung verlor, existierte der „Zweckverband Rhein-Ruhr 2012“ noch ein wenig weiter. Erst im April 2011 hat man ihn aufgelöst, knapp vor dem Entzünden des Olympischen Feuers in London. Wahrscheinlich gab es dort immer so schöne Weihnachtsfeiern, auf die niemand verzichten wollte.

Spätestens bei der nächsten Umfrage, bei der dann die Kosten der Spiele Teil der Frage sind, wird die Zustimmung übrigens auf Zweitliganiveau sinken. Bis dahin haben wir hoffentlich einen neuen Zweckverband.

2028 sollen die Spiele kommen. Nur zwei Jahre später soll der Schnellzug RRX rollen. Mit Glück gibt es dann auch eine Leichtathletikarena. Sonst böte sich die Lohrheide in Wattenscheid an, 16.233 Plätze. Im Jahr 2015 erst wurde eine neue Anzeigetafel installiert. Die Wattenscheider Bratwurst hätte auf jeden Fall weltweite Prominenz verdient.

Martin Kaysh (Geierabend) schreibt jeden Monat in bodo für die AWO.



Je mehr Mitglieder die AWO hat, desto mehr kann sie in der Gesellschaft bewirken. Desto eher kann sie Menschen helfen, die Hilfe brauchen.

Werden auch Sie **Mitglied** in der AWO!

Unterbezirk Dortmund

Klosterstraße 8-10
44135 Dortmund
0231 - 99 340

Unterbezirk Ruhr-Mitte

Bleichstraße 8
44787 Bochum
0234 - 96 47 70

Unterbezirk Unna

Unnaer Straße 29a
59174 Kamen
02307 - 91 22 10

info@awo-ww.de | www.awo-ww.de